

wir schicken euch liebe Grüße zu Karfreitag, auf Englisch *Good Friday*. Beide Bezeichnungen sind für diesen Tag so treffend. Denn an Karfreitag gedenken wir, dass Jesus für unsere Sünden gestorben ist und zugleich dieser Tod durch unsere Errettung bedeutet. Gestern waren wir bei Freunden eingeladen und haben gemeinsam mit den Kindern das Brot gebrochen. Wir haben Weizenkerne betrachtet und anhand eingepflanzter Kerne wahrnehmen dürfen, dass ein Weizenkern sterben muss, um Frucht zu bringen. Diese Früchte haben wir gemahlen, sodass wir Mehl hatten, um Teig zuzubereiten. Daraus haben wir auf dem Feuer Brotfladen gebacken. Wie Jesus mit den Jüngern das letzte Abendmahl gefeiert hat, haben wir gemeinsam Brot gebrochen und Traubensaft geteilt.



Das war ein sehr eindrückliches Feiern für unsere Kinder, aber auch für uns selbst. Der Engländer John Nelson Darby sagte sehr treffend: *Die Menschen nennen dies Tod, ich nenne es Leben*. Durch Jesu Tod und seine Auferstehung haben wir Leben gewonnen. Daher freue ich mich sehr, dass ich am Ostermontag in Gomaringen bei der Api-Konferenz zum Thema „Weil ER auferstanden ist!“ predigen darf.

Das **DIPM Freundestreffen** fand dieses Jahr in digitaler Form statt. Es war beeindruckend wie dennoch Jung und Alt in Fülle zusammengekommen sind und wie die Berichte der Missionare durch den Bildschirm berührt haben. Es war ein sehr gutes Miteinander.

Im März habe ich an einem **Wycliff-Seminar** teilgenommen zum Thema *Unterstützerkreis für die Mission*. Inhaltlich ging es bei dieser Fortbildung um biblische Beispiele für Gottes Versorgen, wie Gott sich Mission vorstellt und die Rolle der Unterstützer im Geben, Beten und durch nachfragende Beziehung. Wir sind sehr dankbar für euch und eure Unterstützung! Denn mein Dienst bei der DIPM ist kein alleiniger Dienst, sondern ein gemeinsamer Dienst mit euch zusammen. Der Dienst wird durch euch als Unterstützerkreis bewerkstelligt. Das Seminar war sehr wertvoll und es war ein Privileg, dass ein Großteil meines Teams mit mir daran teilnehmen konnte. Die Perspektive auf das Thema Spenden wurde neu aufgefrischt und hat ganz neu eine motivierende und dankbare Haltung dem gegenüber geschenkt mit dem Wissen, dass es eine Notwendigkeit für unseren Dienst in der DIPM ist. Denn als Missionar lebt man in der Spannung im Stillen auf Gottes Versorgen zu vertrauen und im Öffentlichen auf die Notwendigkeit hinzuweisen. Wir als Familie befinden uns nach wie vor im Unterstützerkreislaufbau. Wir danken euch für all euer Geben und eure finanzielle Unterstützung für uns bei der DIPM in den letzten zwei Jahren.

Marianne Gruhler ist als erfahrene Paraguay-Missionarin zu unserem Süd-Team dazugestoßen. Sie wird als **DIPM Mitarbeiterin** die Gemeindegemeinschaft der Apis in Tuttlingen unterstützen.

Aktuell befinde ich mich in der Planung für meine nächste **Nordostreise**, die für Ende April anberaumt ist. Gemeinsam mit unserem Missionsleiter Reiner Prauss und Marcos Schulz, einem neu angestellten DIPM-Mitarbeiter für Coaching zur Multiplikation von Kleingruppen, werden wir für acht Tage verschiedene Stationen im Nordosten anfahren und besuchen. Ob es tatsächlich zur Reise kommt, bleibt offen.

Eine größere Reise ist jedoch schon sicher bei uns Maiers. Im Sommer werden wir nach 8,5 Jahren Korntal zurück **nach Dußlingen ziehen**. Wir freuen uns auf die familiäre Nähe und sind gespannt auf alle Veränderungen. Betet um eine gute äußerliche Vorbereitung, dass alle Renovierungen bis Ende Juli gut abgeschlossen sind, und eine gute innerliche Vorbereitung, dass vor allen Dingen unsere Kinder gut mit dieser Veränderung umgehen können.

Kim und ich arbeiten gemeinsam im Gemeindegründungsnetzwerk **M4** mit, um in den fünf ostdeutschen Bundesländern Gemeinden zu gründen. Kim ist für die Übersetzung verantwortlich, ich bin in der Projektkoordination mit dabei. Ende Juni findet hierzu in Zwickau der Visions- und Inspirationstag statt. Wir freuen uns sehr über viele Interessenten, die Begleitung und eine Zurüstung in der Gemeindegründung wünschen. Dazu teilen wir mit euch einen Link mit den Informationen dazu: <https://www.youtube.com/watch?v=1JpPXxD29Cc>



Wenn ihr jemanden kennt, der ein Herz für Gemeindegründung hat, freuen wir uns, wenn ihr ihn mit uns und mit M4 verbindet.

In warmer Verbundenheit wünschen wir euch frohe und gesegnete Ostern. Freut euch mit uns, denn unser Herr ist auferstanden!

Liebe Grüße,

eure Maiers

Einladung: Anfang Mai (01.-09.) gibt es traditionell unseren DIPM Jugend-, Familien-, Männer- und Missionstag. Bisher sind Gottesdienstformate geplant, weitere Infos werden wir euch aber noch zuschicken.

Gebetsanliegen:

Dank für...

Jesu Kreuzestod und Auferstehung
die neuen Mitarbeiter Marianne & Marcos
Wycliff-Seminar im Austausch mit vielen Kollegen

Bitte für...

M4 – Visions- und Inspirationstag im Juni
Weisheit für Entscheidungen bezüglich der Coronapandemie
Umzug als Familie und Renovierungen in Dußlingen
Predigtienste in den nächsten Wochen

Die nächsten Dienste:

04.04. Mitarbeitereinsegnung Tuttlingen
05.04. Predigt in Gomaringen
13/14.04. M4 Bsp. in Magdeburg o. digital
20.-27.04. Reise Nordost
01.-09.05. DIPM Maitage Gottesdienste
16.05. Predigt FeV Metzingen



**DEUTSCHE
INDIANER
PIONIER
MISSION**

Kirchbergstraße 37
72813 St. Johann
FON 07122/18-0
FAX 07122/18-99

Homepage
www.dipm.de
E-Mail
dipm@dipm.de

Bank: Volksbank Ermstal-Alb eG
BIC: GENODES1MTZ
IBAN: DE22 6409 1200 0049 5850 02
Vermerk: Fam. Tobias Maier



Ev. Brüdergemeinde Korntal

IBAN: DE82 6045 0050 0009 9369 00 BIC: SOLADES1LBG

Vermerk: Mission Maier

KSK Ludwigsburg



Missionskreis Duslingen

IBAN: DE17 6415 0020 0000 3326 44

BIC: SOLA DE S1 TUB

Kreissparkasse Tübingen

Vermerk: Spende Familie Maier

